

Semesterschwerpunkt Mensch und Natur



Frühjahr / Sommer 2024

www.vhs-tuebingen.de



Volkshochschule
Tübingen e.V.



Semester- schwerpunkt

Mensch und Natur

„Es gibt keine richtige Art, die Natur zu sehen. Es gibt hundert“, meinte der Schriftsteller Kurt Tucholsky. Im Semesterschwerpunkt „Mensch und Natur“ im Frühjahr und Sommer 2024 möchten wir Sie einladen, sich mit uns auf eine Entdeckungsreise in die Vielfalt der Natur und ihrer Wahrnehmung durch den Menschen zu begeben. Die Auswirkungen der Kaffeeproduktion auf die Umwelt, das Verhältnis Mensch und Natur in der Philosophie der Antike, die Frage, warum Libellen seit über 300 Millionen Jahren im Insektenreich die Herrscher der Lüfte sind oder wie Fledermäuse mit den Ohren sehen, sind ebenso Themen des Semesterschwerpunktes wie Landschaftsmalerei, botanisches Zeichnen, Natur in der Musik, die Beziehungen von Mensch und Natur in der Literatur, Wildpflanzen-Führungen, Schönbuch-Exkursionen und Waldbaden.

241-10022



Klimawandel und Wetterkatastrophen

Wie verändern sich Schadenwahrscheinlichkeiten
und wie gehen wir damit um?

Ernst Rauch

Die mittlere Temperatur auf der Erde (Atmosphäre und Ozeane) hat sich in den letzten 100 Jahren um rund 1,2 Grad erhöht. Dieser Anstieg erscheint zunächst klein. Relevanter für die Auswirkungen auf gesundheitliche und wirtschaftliche Risiken ist der Einfluss der Erwärmung auf die Wahrscheinlichkeit von Extremereignissen. So liegen inzwischen die jährlichen versicherten Schäden aus Wetterkatastrophen weltweit bei über 100 Mrd. Euro – mit steigender Tendenz. Munich-Re-Analysen von Schadenzeitreihen aus Unwetterereignissen liefern Indizien dafür, dass neben sozioökonomischen Faktoren als Haupttreiber für zunehmende Schäden bereits heute zunehmende Wetterextreme eine Rolle spielen. Um dieser Entwicklung entgegenzuwirken geht der Vortrag auf Handlungsoptionen ein, die aus der (Rück-)Versicherungsperspektive auf verschiedenen Entscheidungsebenen und Zeitskalen den zunehmenden Schäden aus Wetterkatastrophen entgegenwirken.

Eine Veranstaltung in der Reihe „vhs wissen live“.

**Di, 12.03., 19:30-21:00 Uhr
ohne Gebühr, Online-Seminar**

vhs • wissen live

das digitale Wissenschaftsprogramm



241-30003V

Wenn die Haut verbrennt

Hautkrebs und Sonnenschutz

Dr. Jean-Christophe Datz

Jedes Jahr erkranken in Deutschland mehr als 200.000 Menschen neu an Hautkrebs, davon über 20.000 an der besonders gefürchteten Form, dem malignen Melanom oder schwarzen Hautkrebs. Häufiger ist der sogenannte weiße Hautkrebs und seine Vorstufen. Aus diesem Grund läuft seit vielen Jahren eine weltweit einzigartige Hautkrebs-Screeningaktion der gesetzlichen Krankenversicherungen bei Haut- und Hausärzten in Deutschland. Was bringt mir so ein Screening als Patient, wenn z. B. Vorstufen gefunden werden? Weiter steckt hinter einer so groß angelegten Screeningkampagne natürlich auch der Vorsorgegedanke. Wir möchten nicht nur Hautkrebs möglichst frühzeitig erkennen und behandeln, sondern auch über Fehlverhalten aufklären. Dazu gehört in erster Linie der richtige Umgang mit der Sonne. Im Anschluss an den Vortrag besteht die Möglichkeit, dem Referenten Fragen zu stellen. Referent: Dr. med. Jean-Christophe Datz, Facharzt für Haut- und Geschlechtskrankheiten, Allergologie, Tübingen.

Dieser Vortrag findet in Kooperation mit der kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg (KVBW) statt.

Di, 16.04., 19:00-20:30 Uhr

Anmeldung wünschenswert

ohne Gebühr

vhs, Raum 015

Alles Gute.

KVBW

Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg

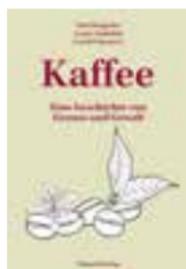
241-10204

Kaffee

eine Geschichte von Genuss und Gewalt

Toni Keppeler

Kaffee ist, seit er massenhaft produziert wird, eine Kolonialware – mit allen negativen Begleiterscheinungen. Toni Keppeler, Laura Nadolski und Cecibel Romero haben die politische, soziale und Umweltgeschichte dieses Genussmittels recherchiert und aufgeschrieben, von der Plantage bis in die Tasse, von den Ursprüngen in den Urwäldern Äthiopiens über Asien bis nach Lateinamerika. Diese Geschichte war immer eine Geschichte der Ausbeutung, der Umweltzerstörung und der Gewalt bis hin zum Völkermord. Das Buch zeigt aber auch, dass es möglich ist, umwelt- und sozialverträglichen Kaffee zu produzieren. Toni Keppeler wird bei der Veranstaltung die Recherchen der drei vorstellen.



Di, 11.06., 19:00-20:30 Uhr, ohne Gebühr, vhs, Saal

241-10010



Afrika! Rückblicke in die Zukunft eines Kontinents

Bartholomäus Grill

Wo steht Afrika heute, was wird die Zukunft bringen? Trotz Armut und grassierender Korruption birgt Afrika gewaltige Potenziale: Es ist der rohstoffreichste Kontinent der Erde mit einem großen Reservoir an ungenutztem Agrarland. Und es hat eine junge, schnell wachsende Bevölkerung. Zudem eröffnet die digitale Revolution neue Horizonte. Zwar hat China überall seine Finger im Spiel, doch es kann afrikanische Lösungen geben für die afrikanischen Probleme, etwa durch die Rückbesinnung auf umweltschonende Produktionsformen und wirtschaftliche Alternativen zur westlichen Wachstumsreligion. Kann eine »zivilisatorische Wende« zur Rettung unseres Planeten von Afrika ausgehen?

Eine Veranstaltung in der Reihe „vhs wissen live“.

So, 25.02., 19:30-21:00 Uhr **vhs • wissen live**
ohne Gebühr, Online-Seminar das digitale Wissenschaftsprogramm

241-10012



Wie gestalten wir lebenswerte Städte von morgen?

Prof. Dr. Klaus J. Beckmann

Weltweit leben immer mehr Menschen in Städten. In Deutschland leben schon heute drei von vier Bewohnern (77 Prozent) in Städten, im Jahr 2050 werden es voraussichtlich deutlich über 80 Prozent sein. Städtebauliche Strukturen beeinflussen maßgeblich die Art und Weise, wie wir uns fortbewegen. Eine Veränderung des Mobilitätsverhaltens, der Stadtplanung und technologische Innovationen müssen dabei Hand in Hand gehen, um erweiterte Mobilitätsoptionen und eine neue Mobilitätskultur zu entwickeln. Wie lassen sich echte Wahlmöglichkeiten schaffen und Stadträume hin zu vielfältig nutzbaren Lebensräumen entwickeln? Denn urbane Flächen haben nicht nur einen Einfluss auf Klima und Nachhaltigkeit, sondern erfüllen auch Aspekte der sozialen Gerechtigkeit.

Eine Veranstaltung in der Reihe „vhs wissen live“ in Kooperation mit acatech – Deutsche Akademie der Technikwissenschaften.

Di, 27.02., 19:30-21:00 Uhr
ohne Gebühr,
Online-Seminar



vhs • wissen live
das digitale Wissenschaftsprogramm



241-10034

Ein Zoo im 21. Jahrhundert

Die Rolle von Zoos im Bereich Artenschutz,
Bildung und Nachhaltigkeit



Prof. Dr. Jörg Junhold

Zoos im 21. Jahrhundert sind kein Selbstzweck, sondern sie sind generationsübergreifende Bildungsstätte, moderne Arche Noah für bedrohte Tierarten und gleichermaßen Orte des Natur- und Artenschutzes. Sie sind darüber hinaus ein wichtiger Partner im internationalen Artenschutz. In diesem Zusammenhang stellen sich Fragen rund um die internationale Zusammenarbeit bei den Zuchtbemühungen, ihre Unterstützung von Artenschutzprogrammen weltweit und die Aktivitäten des Zoos Leipzig. Anhand konkreter Beispiele und globaler Zahlen und Trends gibt der Vortrag Einblick in die Arbeit moderner Zoos und ihren Auftrag für Bildung und den Erhalt der biologischen Vielfalt auf unserem Planeten. Eine Veranstaltung in der Reihe „vhs wissen live“

Mi, 10.04., 19:30-21:00 Uhr **vhs • wissen live**
ohne Gebühr, Online-Seminar das digitale Wissenschaftsprogramm

241-10045

Verbreitung und Zustand der Moore

in Deutschland, Europa und weltweit



Dr. Franziska Tanneberger

Im Vortrag werden Moore in Deutschland, Europa und weltweit vorgestellt und ihre wichtige Rolle für Klima, Wasserhaushalt und die biologische Vielfalt – und damit für uns Menschen – erklärt. Daran anschließend werden Beispiele für die praktische Umsetzung für Moorschutz und zukunfts-fähige, nachhaltige Moornutzung vorgestellt. Eine Veranstaltung in der Reihe „vhs wissen live“.



Do, 25.04., 19:30-21:00 Uhr **vhs • wissen live**
ohne Gebühr, Online-Seminar das digitale Wissenschaftsprogramm

241-10944

Giebelrotes Gassengebirge, jahrhundertedicht

Stadtnatur in Tübingen

Andrea Bachmann

Lästig, schön, nützlich, gefährlich, lebensnotwendig – in der Stadt hat der Mensch zur Natur ein ganz besonderes Verhältnis. Er sehnt sich nach ihr, möchte aber nicht zu viel davon. Die Beziehungen zwischen Stadt und Natur sind vielfältig und kompliziert und der Stadtmensch ist kein Naturkind. Wie viel Natur steckt in der Stadt? Und wie viel hält sie aus? Ein Stadtrundgang zur Naturgeschichte Tübingens.

Fr, 26.04., 16:00-18:00 Uhr, 15,00 €
Treffpunkt wird bei der Anmeldung
bekannt gegeben

i

Ausstellung des Fotostammtisch Blende 21

Entdecken Sie ungewöhnliche und überraschende Einblicke in unsere Stadt. Mit Fotografien, die besondere Lichtstimmungen, Farben und Blickwinkel einfangen. Großformatige Panoramen oder Bilder mit ungewohnter Perspektive. Die Fotografen der Gruppe „blende21“ zeigen ihre Stadt, die für alle eine Wahlheimat ist – eben „Tüpisch“. Seien es die Menschen und ihr spezielles Lebensgefühl, die Lichter der Stadt oder die Graffiti. Aber auch die Natur und Landschaft der Region, in die unsere liebenswerte Stadt eingebettet ist, spielen eine wichtige Rolle.



Gezeigt werden Fotografien von Andreas Dahms, Frank Derer, Susanne Maier, Dieter Meissner und Edith Meissner. Die Fotogruppe „Blende 21“ ist Mitglied des Schwäbischen Albvereins, OG Pfrondorf.

Vernissage: Fr, 01.03.2024, 19:00 Uhr, Cafeteria,
Volkshochschule Tübingen

Ausstellungsdauer: 04.03.-24.04.2024

Öffnungszeiten: Mo-Fr 08:30-21:00 Uhr, in den
Schulferien bis 17:00 Uhr

Denken über Natur und Mensch

241-10829

Mensch und Natur in der Antike

Dr. Claudia Luchetti

Die Reflexion über das Verhältnis zwischen Mensch und Natur im antiken Denken geht von der Prämisse aus, dass der Mensch ein Teil des Ganzen (des Kosmos) ist und nicht dessen Zentrum. Die Erforschung des Wesens des Menschen beginnt also mit der Erforschung der Natur, und nicht umgekehrt. In diesem Vortrag wird der gedankliche Weg einiger antiker Philosophen (Vorsokratiker, Platon, Plotin) rekonstruiert, die die Natur, sowohl physisch als auch intellektuell verstanden, als Modell für die menschliche Erkenntnis und das moralische Verhalten betrachteten.

Di, 05.03., 19:00-20:30 Uhr
ohne Gebühr, vhs, Saal

Im Saal der vhs

gibt es eine **induktive Höranlage**



Natur erleben und entdecken

241-80301

Pilger-Wandern für Frauen

Claudia Schmelz

Im Auf und Ab des Lebens braucht es eine Auszeit, um Kraft zu schöpfen und das Schöne im Leben im Blick zu behalten. Die Natur ist uns Kraftquelle und Schönheit zugleich. Wir nehmen uns Zeit, sie zu entdecken: von Pfäffingen über den Kreuzweg Oberndorf zum Märchensee. Von da aus wandern wir zurück zur Michaelskirche. Spirituelle Impulse, Gespräche und Zeiten der Stille begleiten uns auf unserem Weg. Sie geben uns die Möglichkeit, die Kraft und Schönheit auch in uns selbst zu finden.

Wegverlauf: 9,5 km, 190 hm, ca. 5 Stunden, Grundkondition sollte vorhanden sein.

Bitte mitbringen: Vesper, Getränke, dem Wetter angepasste Kleidung, wandertaugliche Schuhe

Samstag, 6.04., 13:00-18:00 Uhr, 23,30 €

**Treffpunkt: An der Michaelskirche,
Michaelsstr. 18, 72119 Ammerbuch-Pfäffingen**



241-10945

„Ultre et Susea“

dem Zeichen der Jakobsmuschel folgen

Ulrich Burkhardt

Irgendwann macht man die ersten Schritte auf dem Jakobsweg und vielleicht führen diese letztlich bis Santiago de Compostela. Auf einer ca. 13 km langen Etappe von Tübingen über Wurmlingen nach der Bischofsstadt Rottenburg/Neckar begeben wir uns auf die Spuren der mittelalterlichen Jakobspilger/-innen, spüren ihnen in Kirchen und Kapellen nach und nehmen dabei auch die herrliche Landschaft mit ihrem Alb-Panorama in uns auf. Gleichzeitig versuchen wir zu ergründen, warum auch heute Tausende fasziniert dem Wegzeichen der Muschel folgen. In Rottenburg können wir den obligatorischen Pilgerstempel erhalten.

Keine Einkehr, bitte Vesperrucksack/Getränk mitnehmen. Eventuell Sitzpolster. Rückkehr von Rottenburg in Eigenregie. Eine Anmeldung zu der Exkursion beinhaltet Ihr Einverständnis, dass der Kursleiter von uns Ihre E-Mail-Adressen und Tel.-Nummern erhalten darf, um Sie bei unsicherer Wetterlage zu informieren.

Sa, 27.04., 10:00-17:00 Uhr, 44,80 €

Treffpunkt: Tourist-Information,

An der Neckarbrücke 1

241-10930

Bahnexkursion ins Donaubergland

mit Wanderung auf der alten Trasse der Heubergbahn
und am Albtrauf entlang

Nicola Poppe

Die Wanderung ist durch die gleichmäßige Steigung angenehm zu gehen und wir sehen die Relikte der eindrucksvollen Kunstbauten. Bei guter Sicht haben wir zudem immer schöne Ausblicke über die Ortschaften ins Albvorland und bis zum Schwarzwald. In Gosheim geht es dann hoch auf die Alb zum Aussichtspunkt beim Heuberger weißen Kreuz, dann zum Klippeneck, zum Dreifaltigkeitsberg mit Wallfahrtskirche und Gaststätte (Einkehrmöglichkeit). Der Weg führt immer am Albtrauf entlang. Vom Dreifaltigkeitsberg steigen wir über einen Stationenweg kurz und etwas steil ab nach Spaichingen. Bitte wetterfeste Kleidung, gutes Schuhwerk, Sitzunterlage und Proviant mitbringen. Wanderstrecke ca. 18 km, Bahnfahrt ab/bis Tübingen. Anteilige Fahrtkosten am RegionalBahn-Gruppenticket ca. 10,00 € (entfällt für Inhaberinnen von Deutschlandticket) sind selbst zu bezahlen. Treffpunkt 09:15 Uhr in der Eingangshalle des Hbf. Tübingen.

Eine Anmeldung zu diesem Kurs beinhaltet Ihr Einverständnis, dass die Kursleiterin von uns Ihre E-Mail-Adressen und Tel.-Nummern erhalten darf, um Sie bei unsicherer Wetterlage zu informieren.

So, 05.05., 09:15-20:30 Uhr, 25,00 €

Treffpunkt: Eingangshalle Hbf Tübingen

Waldführungen im Naturpark Schönbuch

Rainer Wolf

Erfahren Sie Interessantes zu unserer heimischen Natur, dem historischen Werdegang des Naturpark Schönbuch, den sichtbaren und verborgenen Auswirkungen des Klimawandels. Reflektieren Sie die aktuellen Daten, Fakten und Handlungsmöglichkeiten auf Ihre Lebenssituation. Rainer Wolf ist Naturführer und Klimabotschafter.

Eine Anmeldung zu den Führungen beinhaltet Ihr Einverständnis, dass der Kursleiter von uns Ihre E-Mail-Adressen und Tel.-Nummern erhalten darf, um Sie bei unsicherer Wetterlage zu informieren.

241-10940

Sa, 11.05., 14:30-16:30 Uhr, 20,00 €

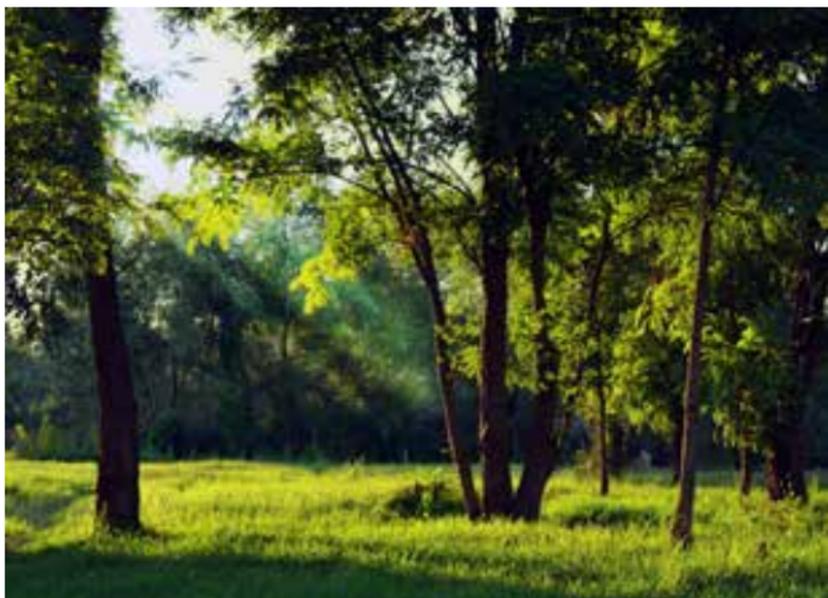
Treffpunkt: Parkplatz am Rittweg

Anmeldung erforderlich bis 07.05.

241-10941

Sa, 20.07., 14:30-16:30 Uhr, 20,00 €

Treffpunkt: Parkplatz am Rittweg in Verlängerung der Waldhäuser Straße



241-88303

Abendwanderung mit dem Förster durch den Frühlingswald

Reinhold Gerster

Bei einem abendlichen Spaziergang querwaldein entdecken wir das Ökosystem Wald und lernen seine Geschichte näher kennen. Verwunschene Ecken, historische Plätze und die Fragen, die Sie haben, werden uns dabei leiten.

Freitag, 17.05., 19:30-22:00 Uhr, 15,00 €

Treffpunkt: Parkplatz Ofterdinger Waldspielplatz, Siebeneich

241-10946

Entwicklungsgeschichtlicher Rundgang – Tübinger Bergfriedhof

Dipl.-Ing. (FH) Bernd Walter

Der Rundgang behandelt Geschichte und Gegenwart des Tübinger Bergfriedhofes: von den Anfängen mit den Soldatengräbern auf dem Galgenberg, der Einweihung als Hauptfriedhof und der „Waldkapelle“ am 16.7.1950, dem Bau der „Großen Trauerhalle“ 1969, den Erweiterungen in den 1970er Jahren bis hin zu der heutigen 15 ha großen Friedhofsanlage mit dem parkartigen Charakter der ganz besonderen Art – den neuen Gemeinschaftsgrabstätten „Garten der Zeit“, „Fluss der Zeit“, „Schmetterling“, dem Baumbeisetzungshain „Buchen-

grund“ und dem prächtigen vielfältigen alten Baumbestand . Hier treffen bisherige und neue Bestattungskultur, Tübinger Stadtgeschichte sowie Ökologie, Natur und Parkanlage im Einklang miteinander zusammen. Bernd Walter ist Bereichsleiter für das Friedhofswesen der Universitätsstadt Tübingen.
Anmeldung erforderlich!

Mi, 12.06., 16:00-18:00 Uhr, ohne Gebühr
Treffpunkt: Haupteingang des Bergfriedhofes



241-88104

Das Gartenparadies von Prof. Dr. Roland Doschka und Gabi Doschka

im 50. Jubiläumsjahr

Prof. Dr. Roland Doschka

In Dettingen bei Rottenburg liegt einer der schönsten Privatgärten Europas. Im Jahr 2006 wurde der über sechs Hektar große Garten als erster deutscher Garten mit dem Europäischen Gartenschöpfungspreis ausgezeichnet. Inspiriert durch bedeutende Künstler der Klassischen Moderne, wie Claude Monet, wurde das Gartenparadies in den 1970er Jahren von Prof. Dr. Roland Doschka und seiner Frau Gabi geschaffen. Französische und englische Gartenräume, unzählige Skulpturen, akkurat geschnittene Buchskugeln, Teiche, romantische Sitzplätze, üppige Blumenbeete und botanische Raritäten lassen das Herz eines jeden Gartenliebhabers höherschlagen. Anmeldung unbedingt erforderlich!

Donnerstag, 13.06., 17:00-18:30 Uhr, 20,00 €
Treffpunkt: Sportplatz Dettingen, Härlesweg 59, 72108 Rottenburg



Alle Veranstaltungen

finden Sie auch im Internet unter:
www.vhs-tuebingen.de

241-11105

Libellen entdecken

Exkursion

Bastian Kathan

Erleben Sie die facettenreiche, unglaubliche Welt der Libellen hautnah im Gelände und begleiten Sie mich bei meiner Libellenführung. Gemeinsam tauchen wir an den Gewässern



und in Feld und Flur in der Tübinger Umgebung interaktiv in die Welt dieser grazilen, einzigartigen Insekten ein. Werden Sie selbst aktiv – egal ob beim Fang, Handling oder bei der Beobachtung – und lassen Sie sich gemeinsam mit mir Schritt für Schritt von der Komplexität der Lebensweise der Libellen sowie der heimischen Artenvielfalt direkt vor Ihrer Haustür begeistern. Bei ungeeignetem Wetter findet die Führung am So, 30.06. statt. Eine Anmeldung zu den Führungen beinhaltet Ihr Einverständnis, dass der Kursleiter von uns Ihre E-Mail-Adressen und Tel.-Nummern erhalten darf, um Sie bei unsicherer Wetterlage zu informieren.

So, 23.06., 14:00-17:45 Uhr, 25,00 €

Treffpunkt: Parkplatz gegenüber Bushaltestelle Bismarckturm

241-10932

Bahnexkursion für Frauen zum Rhein und Bodensee

Nicola Poppe

Mit Bahn und Bus gelangen wir nach Stein am Rhein. Von dort fahren wir nach dem Besuch der Altstadt mit dem Schiff auf die Höri. Dort machen wir eine aussichtsreiche Wanderung auf Wiesen- und Waldwegen. In Wangen besteht die Gelegenheit ein Pfahlbauhaus und ein kleines Museum daneben zu besichtigen. Vor der Rückfahrt



gibt es am Bodensee die Gelegenheit zum Vespers und Schwimmen! Mit dem Bus fahren wir danach nach Radolfzell und von dort aus mit der Bahn nach Tübingen. Bitte wetterfeste Kleidung, gutes Schuhwerk, Bade-sachen, Sitzunterlage und Proviant mitbringen. Wanderstrecke ca. 10 km, Bahnfahrt ab/bis Tübingen. Anteilige Fahrtkosten am Bahn/Bus-Gruppenticket (entfällt

für Inhaberinnen von Deutschlandticket!) und Schifffahrt (ca. 10.00 €) sowie ggfs. Museumseintritt von ca. 3,00 € sind selbst zu bezahlen. Treffpunkt 08.15 Uhr in der Eingangshalle des Hbf. Tübingen.

Eine Anmeldung zu diesem Kurs beinhaltet Ihr Einverständnis, dass die Kursleiterin von uns Ihre E-Mail-Adressen und Tel.-Nummern erhalten darf, um Sie bei unsicherer Wetterlage zu informieren.

So, 15.09., 08:15-21:30 Uhr, 25,00 €

Treffpunkt: Eingangshalle Hbf Tübingen

Wissen über Natur – Naturwissenschaften

241-11101

Wildbienen kennen, fördern & schützen

Eine Einführung

Dr. Matthias Küchler

Am Beginn steht auf Grundlage aktueller Literatur eine Einführung in die Artenvielfalt und die Besonderheiten von Wildbienen. Darauf aufbauend werden

praxisnah verschiedene Nisthilfen für Wildbienen inklusive Bezugs- und Do-it-yourself-Möglichkeiten sowie das Sandarium als Nistmöglichkeit vorgestellt. Eine Vorstellung von wichtigen Nahrungs- und Nestbaupflanzen für bestimmte Wildbienenarten steht am Ende des Kurses.

Di, 12.03., 19:00-20:30 Uhr, ohne Gebühr, vhs, Saal



241-11100

Energie aus dem Untergrund

Mensch, Technik, Umwelt

Prof. Dr. M. Peter Süss

Energie-Gewinnung aus dem tiefen Untergrund spielt seit Beginn der Industrialisierung eine treibende Rolle für unsere Gesellschaft. Ohne neue Technologien beim Abbau von Kohle und später von Öl wäre die industrielle Revolution nicht möglich gewesen. Aber auch Uran stellt einen wesentlichen Rohstoff für die Energiegewinnung dar. Geothermie stellt eine innovative Alternative dar. Gleichzeitig erkennen wir heute die Auswirkungen und Konflikte dieser Entwicklungen im globalen und lokalen Maßstab. Wie können wir unsere Zukunft verantwortungsvoll gestalten? Ein Blick auf die Hintergründe und Diskussionen.

Di, 19.03., 19:00-20:30 Uhr, ohne Gebühr, vhs, Saal

241-11103

Sehen mit den Ohren

Die Echoortung der Fledermäuse

Dr. Annette Denzinger

Mit über 1400 Arten sind Fledertiere die zweit artenreichste Gruppe der Säugetiere. Aktiver Flug, Echoortung und ihre nächtliche Lebensweise ermöglichten es den Fledermäusen, verschiedenste Jagdhabitats und Nahrungsnischen zu erschließen. Ihre Anforderungen an die Echoortungssysteme und die Flugmorphologie hängen davon ab, wo die Fledermause nach Nahrung suchen und wie sie ihre Nahrung finden und fangen. Dieser Vortrag führt Sie in die Vielfalt der Fledermauswelten ein. Sie erfahren, wie die Echoortung funktioniert, welche Ortlungslaute Fledermäuse einsetzen, um nach Nahrung zu suchen, und wie die Echoortungssysteme verschiedener Arten an die Aufgaben bei der Futtersuche angepasst sind.



**Di, 09.04., 19:00-20:30 Uhr
ohne Gebühr, vhs, Saal**

241-11104

Libellen – Diamanten der Lüfte

Bastian Kathan

Präzise und tödliche Jäger, agile Flugakrobaten, anmutige, zähe Überlebenskünstler. Libellen sind unglaublich facettenreiche und faszinierende Geschöpfe. Seit über 300 Millionen Jahren sind sie die unangefochtenen Herrscher der Lüfte im Insektenreich. Sie sind Meister der Extreme in zwei völlig unterschiedlichen Welten – dem Wasser und der Luft. Sie sind die erfolgreichsten Jäger unseres gesamten Planeten, legen tausende von Kilometern zurück und überqueren Ozeane. Gleichzeitig sind sie ein wichtiges Bindeglied im Ökosystem und wertvolle Indikatororganismen im Naturschutz. Tauchen Sie ein in die komplexe Vielfalt der Welt der Libellen und lassen Sie sich von den Diamanten der Lüfte verzaubern.



**Di, 30.04., 19:00-20:30 Uhr
ohne Gebühr, vhs, Saal**

241-20136

Literatur im Gespräch

Jutta Silbereisen

Die Beziehung des Menschen zur Natur findet in der Literatur auf unterschiedliche Weise ihren Niederschlag: mal schwärmerisch, mal kritisch, häufig symbolisch und metaphorisch. An exemplarisch ausgewählten literarischen Werken wollen wir die Dimensionen dieser spannenden Beziehung aufzeigen. Grundlage des Kurses bildet die Vielfalt der deutschsprachigen Literatur. Hintergrundinformationen zu Autor/-innen sowie zu den jeweiligen Lektüren bilden zusammen mit den eigenen Leseindrücken die Grundlage unserer gemeinsamen Diskussionsrunden. Ziel ist es, so zu einem tieferen Verständnis der Texte zu gelangen. Die Lektüre für den ersten Termin wird von der Kursleiterin mitgebracht. Am 20.03. besprechen wir: Max Frisch: „Der Mensch erscheint im Holozän“.

Mi, 28.02., 20.03., 17.04., 15.05.,

je 18:30-20:00 Uhr 48,00 €, vhs, Raum 112

Landschaften malen in Acryl

Ashleigh Cunningham

Für Teilnehmer/-innen mit und ohne Malerfahrung, die mit Acrylfarben Landschaften malen möchten. Der Kurs vermittelt Ihnen in entspannter Umgebung Grundlagen wie das Mischen von Acrylfarben, die Techniken des Bildaufbaus und der Komposition, der Perspektive und des Untermalens. Sie erhalten individuelle Betreuung bei der Umsetzung eigener Bildideen. Erwecken Sie Ihre Landschaftsbilder auf der Leinwand zum Leben! Bitte mitbringen: Landschaftsfotos als Vorlagen, Acryl-Farben (idealerweise Preußischblau, Ultramarinblau, Umbra natur, Gelbocker, Jenkinsgrün, Kadmiumrot dunkel, Kadmiumgelb dunkel, Titanweiß – ähnliche sind auch in Ordnung), Palette zum Mischen, Pinsel verschiedener Größen, Leinwand oder anderer Malgrund in einer Größe Ihrer Wahl, Skizzenbuch oder -block, Bleistift und Radierer, eigene Malsachen nach Belieben.

241-20507

dienstags 18:30-20:30 Uhr, ab 20.02.

5 Termine, 80,00 €, vhs, Atelier, Raum 306

Kein Kurs am 12.03. und 19.03.

241-20508

dienstags 18:30-20:30 Uhr, ab 23.04.

4 Termine, 64,00 €, vhs, Atelier, Raum 306

241-20509

dienstags 18:30-20:30 Uhr, ab 04.06.

5 Termine, 80,00 €, vhs, Atelier, Raum 306

241-20515

Wir malen (Haus-)Tiere in Aquarell

Achim Wippenbeck

Tauchen Sie ein in die zauberhafte Welt der Aquarellmalerei und lernen Sie, Ihre liebsten pelzigen oder gefiederten Begleiter in ausdrucksstarke Kunstwerke zu verwandeln. Unser Aquarellkurs bietet Ihnen die Möglichkeit, Ihre künstlerische Kreativität zu entfalten und die Persönlichkeit und den Charakter Ihrer tierischen Freunde auf Papier zu bannen. Hilfreich sind dafür ausgedruckte Fotografien. Im Verlauf des Kurses werden Sie verschiedene Aspekte der Aquarellmalerei kennenlernen. Sie erhalten wertvolle Tipps und Tricks, um die Lebendigkeit und die feinen Details der Tierfelle oder Federn zum Ausdruck zu bringen. Darüber hinaus werden wir uns mit der Darstellung von Hintergründen beschäftigen. Dieser Kurs eignet sich sowohl für Anfänger/-innen als auch für Fortgeschrittene. Es sind keinerlei Vorkenntnisse erforderlich. Bitte mitbringen: ausgedruckte Fotografien, ein eigener Aquarellkasten und Ihren eigenen Lieblingsaquarellblock.

mittwochs 09:45-11:45 Uhr, ab 06.03.

5 Termine, 80,00 €, vhs, Atelier, Raum 306

241-20581

Botanisches Zeichnen

Freda Blob

Kleingruppe. Der Kurs vermittelt die Grundlagen der Pflanzenanatomie und Techniken der botanischen Illustration (Natural History Drawing). Wir schulen uns in konzentrierter Wahrnehmung und entschleunigtem Zeichnen in klassischer Abbildung und/oder Pflanzen-Doodle. Zeichenanleitungen/Vorlagen erleichtern Ihnen das Arbeiten. Lupen werden gestellt.



Für Anfängerinnen und Fortgeschrittene, es braucht keine besonderen zeichnerischen Vorkenntnisse. Bitte mitbringen: unterschiedliche Bleistifte (Stärken 2H-4B), Buntstifte, Zeichen- oder Skizzenblock mit festem weichem Papier, Smartphone zur Dokumentation, Hocker, Vesper. Der Treffpunkt wird vor Kursbeginn per E-Mail mitgeteilt.

So, 21.04., 10:00-14:00 Uhr, 37,30 €

Der Treffpunkt wird vor Kursbeginn per E-Mail mitgeteilt.



241-20516

Aquarellmalen – Wolkenbilder

Achim Wippenbeck

Gerade auch im Frühjahr bringt wechselhaftes Wetter uns eindrucksvolle Wolkenlandschaften: Kleine fröhliche Cumuluswolken versammeln sich, während dunkle Regenwolken sich zu einem drohenden Schauer zusammenballen. Wir wollen im Freien an der realistischen Darstellung dieser Formationen in Aquarelltechnik arbeiten. Bitte wetterfeste Kleidung, Aquarellmalblock, Pinsel, Aquarellmalkasten, Wassergefäß und kleine Sitzauflage mitbringen. Erster Treffpunkt: vhs-Haupteingang am Lorettoplatz.

donnerstags 09:45-11:45 Uhr, ab 25.04.

3 Termine, 48,00 €

241-20582

Landschaften skizzieren

Vitaly Medvedovsky

Für Teilnehmende mit und ohne Zeichenerfahrung. Das Wichtigste beim Skizzieren ist das unmittelbare Erfassen der wesentlichen Eigenschaften eines bestimmten Motivs oder Panoramas. Durch kurze Projekte an der freien Luft werden wir lernen, wie sich diese auf das Wesentliche reduzieren lassen, wie man mit Linie oder Farbe unterschiedliche Objekteigenschaften beschreibt oder eine Illusion von Tiefe erzeugt und wie man mit Licht und Schatten Volumen schafft. Bitte mitbringen: Zeichenblock, Bleistifte 2B, 4B, 6B, Kohle, Ölpastellkreiden, Radiergummi, Klapp- oder Mal-Stuhl. Wir treffen uns jedes Mal an einem anderen mit dem Tü-Bus erreichbaren Ort, dieser wird per E-Mail mitgeteilt. Eine Anmeldung zu diesem Kurs beinhaltet Ihr Einverständnis, dass der Dozent von uns Ihre E-Mail-Adressen und Tel.-Nummern erhalten darf, um Sie bei unsicherer Wetterlage zu informieren, ob der Kurs im Atelier 306 der vhs stattfindet. Bitte schauen Sie vor dem Kurs noch in Ihr E-Mail-Postfach.

mittwochs 18:00-20:00 Uhr, ab 08.05.

6 Termine, 102,40 €

Treffpunkt wird vor dem Kurs per E-Mail mitgeteilt.

Mit natürlichen Materialien gestalten

241-20643

Korbflechten mit Weiden

Ralph-Guido Günther

Korbflechten ist eine der ältesten Techniken der Menschheit, denn man braucht nichts als Ruten, Wasser und einfache Werkzeuge. In diesem Kurs werden wir einen runden Henkelkorb herstellen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Bitte mitbringen: Meterstab, scharfe Gartenschere, scharfes Messer (kein Wellenschliff), runder Vorstecher oder mittelgroßer Schraubenzieher, Hammer, Wassersprühflasche. Materialkosten ca. 10,00 €. 1 Stunde Mittagspause am Samstag

Fr, 01.03., 18:00-21:00 Uhr

Sa, 02.03., 08:30-18:00 Uhr

107,30 €, vhs, Werkstatt, Raum U 015



241-20641

Kleine Skulpturen aus Holz

Heidemarie Messner

Ein Stück Holz ist Werkstoff, der am Wegrand wächst! Die natürlichen Maserungen, die Astansätze, auch die Schadstellen inspirieren zum fantasievollen Gestalten. Nach der Auswahl des Holzes erlernen wir das „Hineinsehen“ in Formen – dann wird mit dem passenden Werkzeug abgearbeitet, was nicht dazugehört. So entstehen kleinere Skulpturen. Lindenholz ist weich und leicht zu bearbeiten. Obst- und Nadelhölzer sind zwar härter, weisen aber oft mit ihren Verwachsungen auf besondere Formen hin. Schnitzisen, Klüpfel, Schraubzwingen sind vorhanden, zur Ergänzung sind eigene Werkzeuge willkommen. Kosten für Holz werden im Kurs abgerechnet (5,00-30,00 €), es kann eigenes Holz mitgebracht werden. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Fr, 12.04., 18:00-21:30 Uhr

Sa, 13.04., 10:00-17:00 Uhr

98,00 €, vhs, Werkstatt, Raum U 015

241-20642

Dekorative Geflechte für den Garten

Monika Frischknecht

Geflochten werden Sichtschutzelemente sowie Körbchen auf Astgabeln, die als Windlicht oder Pflanzkörbchen ihre Verwendung finden. Als Flechtmaterial wird ungeschälte Weide verwendet. Je nach Objekt werden von der Korbmachermeisterin unterschiedliche Flechttechniken dieser alten Handwerkskunst vermittelt. Materialkosten bitte im Kurs bar bezahlen: für Pflanzkörbchen ab 25,00 €, für Sichtschutzelement ab 50,00 €.

Sa, 27.04., 09:00-18:00 Uhr

84,00 €, vhs, Tonwerkstatt, Raum U 013

241-20510

Land Art

Jana Eisele

Land Art – das ist Kunst in und mit der Natur. Beim Gestalten mit Materialien aus der Natur unter Einbeziehung des Raumes, der Landschaft geht es um mehr als das sichtbare Ergebnis. Es ist auch eine Möglichkeit zum Innehalten, Wahrnehmen, Spielen, die eigene Kreativität spüren. Am Freitagabend lassen wir uns durch Filmausschnitte und Fotografien von bekannten Land-Art-Kunstwerken inspirieren. Dann wird auch der Treffpunkt für den Samstag bekanntgegeben. Am Samstag treffen wir uns direkt am Waldrand und tauchen ein in die Fülle der Gestaltungsmöglichkeiten, die uns die Natur bietet. Bitte Sonnenschutz, Proviant und Getränk mitbringen.

Fr, 21.06., 19:00-20:30 Uhr

Sa, 22.06., 10:00-14:00 Uhr

51,30 €, vhs, Raum 015

Wohltuende Natur

Nordic Walking

Wolfgang Gross

In diesem Kurs erwartet Sie eine Einführung in die Technik des Nordic Walking für Neueinsteiger und Fortgeschrittene. Jede Kursstunde beginnt mit einem gemeinsamen Aufwärmen und wird dann nach einer Walking-Runde durch Übungen zur Verbesserung der Beweglichkeit, Kraft und Koordination abgerundet. Nordic Walking ist ein gelenkschonender Ausdauersport bei dem 90 Prozent der Muskulatur zum Einsatz kommt. Regelmäßiges Training kann u.a. Osteoporose, Bluthochdruck und Herz-Kreislaufkrankungen effektiv vorbeugen und ist gut für das Immunsystem. Unsere Walking-Runden motivieren durch die gemeinsame

Aktivität im Freien, haben ein moderates Tempo und gehen auf die Kondition der Teilnehmer ein. Zur Teilnahme werden Nordic-Walking-Stöcke in der Länge von 2/3 der Körpergröße empfohlen. Wer hat, bringt diese mit, ansonsten ist jeder Teilnehmer auch ohne Stöcke herzlich willkommen.

241-34003

dienstags 09:15-10:15 Uhr, ab 20.02.

18 Termine, 96,00 €

Parkplatz am Friedhof von Derendingen

Wer hat, bitte mitbringen: Walking Stöcke

241-34004

dienstags 10:30-11:30 Uhr, ab 20.02.

18 Termine, 96,00 €

Parkplatz am Friedhof von Derendingen

Wer hat, bitte mitbringen: Walking Stöcke

241-34005

donnerstags 09:00-10:00 Uhr, ab 22.02.

17 Termine, 90,60 €

Parkplatz Heuberger Tor

Wer hat, bitte mitbringen: Walking Stöcke.



241-34006

Wildpflanzenführung im Frühling

Anneliese Braitmaier

Lernen Sie die Wildpflanzen des Frühlings kennen und erfahren Sie Vieles über ihre Verwendung in der Küche als Heilpflanze, Tee und vieles mehr. Treffpunkt: Waldsportpfad am Sand. Im Anschluss an die Führung kann jeder, der möchte, Wildpflanzensalz herstellen. Die benötigten Wildpflanzen werden von der Kursleiterin mitgebracht. Bitte bringen Sie ein Glas mit Schraubdeckel (ca. 150 ml), ein Messer und ein Schneidebrett mit. Materialkosten mit Rezepteskript 3,00 €. Ein Pflanzenskript kann für 3,00 € bei der Exkursion erworben werden.

So, 07.04., 16:30-19:30 Uhr, 24,00 €

Treffpunkt: Waldsportpfad am Sand



Weitere Wildpflanzenführungen

mit unterschiedlichen Themenschwerpunkten von Anneliese Braitmaier finden Sie auf www.vhs-tuebingen.de und im Programmheft:

241-85380: Wildpflanzenführung im Frühling

Treffpunkt: Parkplatz obere Hülbe beim Friedhof, Kusterdingen, So, 14.04.2024 16:00-18:30 Uhr, 15,00 €

241-88301: Kräutertag – Wildpflanzenführung im Frühling mit anschließendem Zubereiten eines Wildpflanzenbüffet

Treffpunkt: Parkplatz Ofterdingen, Waldspielplatz Siebeneich, Sa, 04.05.2024 16:30-21:30 Uhr, 30,00 €

241-80310: Wildpflanzen im Frühjahr mit anschließendem Imbiss

Treffpunkt: Bahnhof Ammerbuch-Entringen, Sa, 18.05.2024, 17:00-21:00 Uhr, 24,00 €

241-34007: Wildpflanzenführung im Sommer

Treffpunkt: Waldsportpfad am Sand, So, 02.06.2024, 17:30-20:30 Uhr, 24,00 €

241-80311: Wildpflanzen im Frühjahr für Küche und die grüne Hausapotheke

Treffpunkt: Gemeinschaftsschule Ammerbuch, Fr, 14.06.2024, 19:00-22:00 Uhr, 24,00 €

241-34008: Wildpflanzenführung

Treffpunkt: Waldsportpfad am Sand, So, 14.07.2024, 18:00-20:30 Uhr, 20,00 €

Achtsamkeitsspaziergang

Gertrud Grünhoff

Wir werden in die Natur „eintauchen“, den (Berufs-)Alltag hinter uns lassen und dabei Stress reduzieren. Mit Hilfe von Achtsamkeitsübungen werden wir die Natur mit allen Sinnen intensiv erleben und dabei auch uns selbst spüren. Der Spaziergang findet bei jedem Wetter statt. Bitte lange Hose und geschlossene Schuhe tragen.

241-34001

Fr, 12.04., 17:00-19:00 Uhr, 16,00 €
Treffpunkt: Parkplatz Heuberger Tor

241-34002

Fr, 14.06., 18:00-20:00 Uhr, 16,00 €
Treffpunkt: Parkplatz Burgholzweg, Tübingen

Waldbaden

Birgit Merz, Waltraut Stöhr

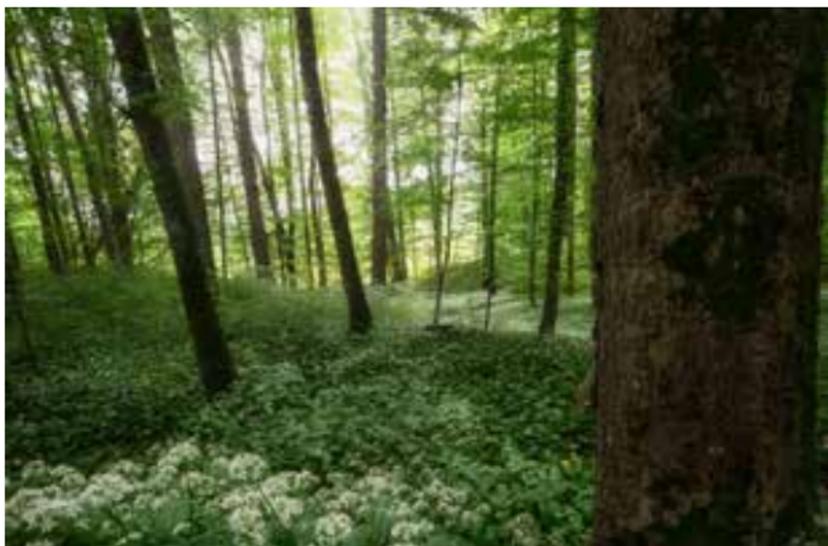
Beim Waldbaden tauchen wir mit all unseren Sinnen in die Atmosphäre des Waldes ein. Mit Hilfe von Achtsamkeitsübungen im Wald lenken wir unsere Aufmerksamkeit ganz auf unsere Sinne. So gelingt es, auf eine ganz besondere Art in und mit der Natur zu entspannen, zu entschleunigen und uns eine Weile von täglichen Stressoren zu befreien. Wir werden in sehr langsamen Tempo im Rammert bei Weilheim unterwegs sein und verlassen dabei auch die befestigten Wege. Bei starkem Regen, Sturm oder Gewitter findet der Kurs nicht statt. Festes Schuhwerk und bequeme, wetterangepasste Kleidung sind erforderlich. Bitte eine kleine Sitzunterlage sowie eine gefüllte Wasserflasche gegen den Durst einpacken. Am Ende stärken wir uns bei einem Imbiss. Die Kosten von 5,00 € hierfür bitte bar im Kurs bezahlen. Eine Anmeldung zu diesem Kurs beinhaltet Ihr Einverständnis, dass die Kursleiterinnen von uns Ihre E-Mail-Adressen und Tel.-Nummern erhalten dürfen, um Sie bei unsicherer Wetterlage zu informieren. Bitte schauen Sie vor dem Kurs noch in Ihr E-Mail-Postfach.

241-34015

So, 21.04., 14:00-17:00 Uhr
24,00 € + 2,00 € Forstgebühr
Schützenhaus in Weilheim

241-34016

So, 05.05., 14:00-17:00 Uhr
24,00 € + 2,00 € Forstgebühr
Schützenhaus in Weilheim



241-87301

Kräuterwanderung im Frühjahr

Sabine Haug

Gerade jetzt im Frühjahr wollen wir unser Immunsystem auf Vordermann bringen. Die Natur überschüttet uns mit frischen Pflanzen, Blüten und einem satten Grün. Auf unserer Entdeckungstour durch heimische Wiesen lassen wir uns begeistern von verschiedenen Frühjahrskräutern, Baublüten und deren kraftvolles Heilungspotential: wilde Powerpflanzen, die uns das ganze Jahr über heilkräftig unterstützen durch Tees, Pesto, Salat, Gemüse, Smoothies. Ein Kräuter-Snack ist inklusive! Ebenso zeige ich Ihnen, wie Sie sich zu Hause eine eigene Frühlings-Gesichtscreme herstellen können, chemiefrei und ohne Konservierungsstoffe. Rezeptbuch zur wilden Küche einschließlich Cremeherstellung kann im Kurs für 5,00 € erworben werden. Kurs findet bei jedem Wetter statt! Voraussetzung: gut zu Fuß mit festem Schuhwerk und wettergerechter Kleidung, kleiner Rucksack mit Sammeltüte, Getränk und kleines Vesper. Anmeldung erforderlich.

Freitag, 26.04., 17:30-19:30 Uhr, 16,00 €

Treffpunkt : Parkplatz Schwanholz, Nehren

241-87302

Wassertreten nach Kneipp und Wildkräuter entdecken

Sabine Haug

Wasser ist vielleicht das älteste Heilmittel der Welt – dies erkannte auch Pfarrer Kneipp, der das Wassertreten in seine Heiltherapie einbaute. Er war davon überzeugt, dass die Anwendungen mit kaltem Wasser viele heilende Effekte auf unseren Körper haben, besonders bei Venenleiden, Kreislauf- und Wechseljahresbeschwerden. Beim Wassertreten vor Ort erfahren Sie mehr über die

Kneipp'sche Wasserheilkunde mit praktischen Tipps für Ihren Alltag. Danach lernen wir noch die drei wichtigsten Kneipp'schen Heilkräuter kennen, die unsere Gesundheit positiv unterstützen. Zum Abschluss gibt es einen Kräutersnack. Der Kurs findet bei jedem Wetter statt. Bitte Vesper, Getränk mitbringen.

Samstag, 15.06., 11:00-14:00 Uhr, 18,00 €

Treffpunkt: Kneipp-Anlage im Kurgarten Erpfingen, Gemeinde Sonnenbühl, Hauptstraße 2, 72820 Sonnenbühl, eigene Anfahrt

241-88366

Hula Hoop Fitness – Outdoor

Lena Tielsch

Der Hula Hoop ist zurück!

Er ist größer und schwerer als der Reifen aus Kindertagen, und somit bestens geeignet für Erwachsene.

Mit der richtigen Technik schwingt der Reifen um Taille und Hüfte und trainiert effektiv Bauch, Taille und Rücken.

Neben Rumpfmuskulatur und Beckenboden, wird auch das Herz-Kreislaufsystem angekurbelt.

Motorik, Koordination und Gleichgewicht werden trainiert und das alles gelenkschonend.

Mit viel Spaß zu einer schlanken Taille, einem straffen Bauch und einer gesteigerten Gesundheitskompetenz.

Vorkenntnisse sind nicht nötig, mit dem richtigen Reifen und der richtigen Technik schafft es jeder!

Hula Hoops sind vorhanden und müssen nicht mitgebracht werden. Im Kurs ist eine Leihgebühr von 2,00 € pro Person zu entrichten.

Sa, 27.04., 11:00-13:00 Uhr

So, 28.04., 11:00-13:00 Uhr

24,00 €, Treffpunkt: Sportplatz beim Jugendhaus,

Rohrgasse 33, 72131 Offerdingen



241-88305

Yoga im Freien

Mensch und Natur im Einklang

Peter Kaltenbach

Aufatmen, ankommen im Garten der Offerdinger Mühle.

Sich in gemütlicher Freiheit bewegen und den Atem fließen lassen. Umgeben von schönster Natur, wo Blumen und Kräuter wild sprießen.

Wir praktizieren sanfte bis leicht fordernde Yogaübungen im Stehen und im Vierfüßlerstand. Mit einer harmonischen Schlussmeditation lassen wir den Abend ausklingen. Ersatztermin bei schlechtem Wetter ist der 23.06.24
Mitzubringen: Bequeme Kleidung den Witterungsverhältnissen angepasst, Matte und Decke für die Schlussmeditation.

Sonntag, 16.06., 16:15-17:30 Uhr, 7,50 €
Ofterdinger Mühle, Mühlstr. 26,
72131 Ofterdingen

241-80300

Auszeit für Frauen

Sein mit Pferden und Naturerleben am Pferdestall in Hohenentringen und Umgebung.

Sibylle Kahler, Esther Maaßen

Eine kleine Auszeit für Frauen, die gerne dem Wesen Pferd näher begegnen und etwas über sich und die Pferde erfahren möchten. Wir sind mit zwei bis drei sich frei bewegenden Pferden auf dem Reitplatz. Es wird nicht geritten, es ist keine Pferdeerfahrung nötig. Neben dem Sein mit den Pferden, entdecken wir Kraftplätze in der Natur zum Gestalten. Der Schwerpunkt des Kurses liegt auf der gesundheitsfördernden Wirkung der Stille und dem individuellen Wohlbefinden der Teilnehmerinnen. Wer möchte, kann danach noch zum gemeinsamen Picknick (jeder bringt sich selber etwas mit) bleiben. Kurs findet bei jedem Wetter statt, bitte wetterfeste Kleidung tragen oder mitbringen.

Sonntag, 21.07., 10:00-13:00 Uhr, 28,00 €
Treffpunkt: Pferdehof bei Hohenentringen
(Parkmöglichkeit Gaststätte Hohenentringen)



Mensch und Natur international

241-86415

Let's talk (B2)

Karla Theil

Talking English is great fun. Meeting new interesting people is fun. We'll talk about travels, other cultures, songs, short stories and the topic of this semester, „Mensch und Natur“. Vocabulary training and grammar repetition will also be part of our lessons.

montags 08:15-09:45 Uhr, ab 19.02.

14 Termine, 140,00 €, Containerraum 1, Mössingen, Goethestraße 15

241-86418

English Conversation C1

Karla Theil

Present day problems, current political events, short stories and aspects of the topic of this semester „Mensch und Natur“ will be discussed in our group. Vocabulary training and grammar repetition will also be part of our lessons.

montags 10:00-11:30 Uhr, ab 19.02.

14 Termine, 140,00 €, Containerraum 1, Mössingen, Goethestraße 15

241-40939

Writing about Nature B2/C1

Dr. Brigitte Brinkmann

For all of us nature is the world we live in and depend on. For thousands of years nature has been an object of fear and domination. But at the same time human beings were aware of its beauty and its own rights as a subject that demands respect. Writing about nature and the relationship between human beings and nature meant observation as well as conveying the pleasure of its beauties and the terror of its sometimes overwhelming force. Nowadays, writing about nature also means writing about destruction, disappearance, loss. In this course we will have a look at some texts that focus on these aspects which will help us to discuss our own personal relationship with nature.

dienstags 18:00-19:30 Uhr, ab 25.06.

4 Termine, 40,00 €, vhs, Raum 215



Alle Veranstaltungen

finden Sie auch im Internet unter:

www.vhs-tuebingen.de



241-41540

Uomo e natura: alla scoperta dell'Italia e delle Alpi

Chiara Panicucci

Questo corso offre un'opportunità unica per esplorare la bellezza della natura italiana, le Alpi, le Dolomiti e la letteratura contemporanea e per soffermarsi sul concetto di natura nell'arte e nella musica italiana. Vi invito a unirvi a me per questo emozionante viaggio italiano nel rapporto „uomo e natura“.

dienstags 20:15-21:45 Uhr, ab 25.06.

4 Termine, 5,00 €, vhs, Raum 110

Im Garten Natur gestalten

241-80002

Winterschnitt an Obstgehölzen und Beerensträucher

Ralf Reuschling

Fachagrarwirt für Baumpflege und Baumsanierung

In diesem Kurs wird der richtige Schnitt an Obstbäumen und Beerensträucher gezeigt.

Es wird erläutert, dass die Varianten, wie man Pflanzen schneidet von deren Wuchseigenschaften (Akrotonie, Basitonie, Mesotonie) abhängig ist. Außerdem wird der Pflanz- und Aufbauschnitt eines Obstbaum-Hochstammes gezeigt. Der Kurs findet im Freien und bei jedem Wetter statt.

**5,00 €, Treffpunkt: Baumgartenring 21,
72119 Ammerbuch-Entringen**

241-11102

Biologisch Gärtnern – mit Grips & ohne Gift

Dr. Matthias Küchler

In diesem Kurs erfahren Sie das 1x1 des biologischen Gärtnerns ohne Gifte und Kunstdünger. An drei Abenden werden die Grundlagen des Gärtnerns fundiert und anschaulich mit vielen Praxisbeispielen vorgestellt.

1. Termin: Der Gartenboden, Düngung & Kompostieren, Mulchen & Gießen

2. Termin: Fruchtfolge & Mischkultur, Erstellung eines individuellen Vierjahres-Fruchtfolge-Beet-Belegungsplanes.

3. Termin: Schädlinge und unerwünschte Pflanzen und Pilze

4. Exkursion nach Absprache:

Im Sommersemester gibt es dann noch fakultativ die Möglichkeit, bei einer Exkursion im Garten des Kursleiters „vor Ort“ sich die Inhalte noch einmal vor Augen zu führen. Der Kursleiter bewirtschaftet ein 4 ar großes Grundstück mit Gemüse, Beeren und Obstbäumen naturnah ohne Pesti- und Herbizide sowie ohne Kunstdünger

mittwochs 19:00-20:30 Uhr, ab 06.03.

3 Termine, 30,00 €, vhs, Raum 017



241-80003

Das Schneiden der Rosen

Ralf Reuschling

Viele nennen die Rose die Königin der Blumen. In diesem Kurs wird der richtige Schnitt, je nach Wuchseigenschaft, von Beet-, Stamm-, Strauch- und Edelrose gezeigt. Außerdem gibt es Tipps zur Pflanzung, Pflege, Standort und Pflanzenschutz. Der Kurs findet im Freien und bei jedem Wetter statt.

Samstag, 9.03., 14:00-16:00 Uhr, 5,00 €

**Treffpunkt: Weißdornweg 3,
72119 Ammerbuch-Entringen**

241-80004

Juniriss – Sommerschnitt an Obstbäumen

Ralf Reuschling

In diesem Kurs werden die Vorteile des Sommerschnittes erklärt und gezeigt. Ganz nach dem Motto: „Willst Du einen triebigen Baum, schneide im Winter – willst du einen ruhigen Baum, schneide im Sommer“. Wegbeschreibung zum Treffpunkt: In Ammerbuch-Reusten die Schulsteige hochfahren, dem Straßenverlauf folgen und am ersten Feldweg links abbiegen. Nach einigen Metern befindet sich das Grundstück des Schnittkurses. Der Kurs findet im Freien und bei jedem Wetter statt.

Samstag 1.06., 14:00-16:00 Uhr, 5,00 €

**Treffpunkt: Ammerbuch-Reutsten
(s. Wegbeschreibung)**

241-80005

Richtiger Schnitt der Ziergehölze

Ralf Reuschling

Ein Kurs für alle Ziergarten-Besitzer. Es wird gezeigt, dass die Varianten, wie man Pflanzen richtig schneidet, von deren Wuchseigenschaften abhängig ist. Der Kurs findet im Freien und bei jedem Wetter statt.

Samstag, 14.09., 14:00-16:00 Uhr, 5,00 €

**Treffpunkt: Sandgrabenstr. 11, 72119 Ammerbuch,
Entringen**

Informationen zum Semesterschwerpunkt:

Fachbereichsleitung Gesellschaft
Dr. Patricia Ober
Tel.: 07071 5603-31
Mo-Do, 10:15-13:00 u. 14-16 Uhr,
Fr, 10:15-14:00 Uhr
gesellschaft@vhs-tuebingen.de



Anmeldung und Auskunft:

Volkshochschule Tübingen
Katharinenstr. 18
72072 Tübingen

Tel.: 07071 5603-29
anmeldung@vhs-tuebingen.de
www.vhs-tuebingen.de



Bildnachweise:

S. 3: Munich Re, S. 4: Rotpunktverlag, S. 6: oben: Zoo
Leipzig, unten: Philipp Schroeder, S. 7: Dieter Meissner, S. 13
oben: Bastian Kathan, S. 15 unten: Bastian Kathan, S. 18:
Maria Sibylla Merian, um 1657–1659
Für alle weiteren Bilder liegen die Rechte bei der Volkshoch-
schule, wurden uns übertragen oder sind lizenziert nach CC0.